

# Atemschutz-Pool entlastet Feuerwehren

Die Gemeinden Umkirch, Eichstetten, Gottenheim und Bötzingen wollen bei den Feuerwehren noch enger zusammenarbeiten

**Umkirch. Der Schaffung eines kostensparenden Atemschutz-Pools der Freiwilligen Feuerwehren im Unterstützungsbereich Kaiserstuhl mit einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung durch ein sogenanntes Strategiepapier stimmte der Umkircher Gemeinderat einstimmig zu.**

Zum Unterstützungsbereich gehören neben Umkirch die Gemein-

den Eichstetten, Gottenheim und Bötzingen. Da in Bötzingen personell und technisch die besten Voraussetzungen für einen Atemschutz-Pool vorhanden sind, ist dort die Zentrale vorgesehen. Dort steht auch ein kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung.

Bürgermeister Walter Laub begründete das kosten- und personalsparende Pool-Projekt mit der aktuellen Situation im Blick auf die erforderliche Anpassung von Normal-

druck- auf Überdruckgeräte, die das Landratsamt fordert. Diese würde für die einzelnen Feuerwehren erhebliche Umrüstkosten bedeuten. Hinzu kämen nötige Neuschaffungen aufgrund ablaufender Prüfristen im Atemschutzbereich. Der Pool bedeutet zugleich die Entlastung der ehrenamtlich tätigen Atemschutzgerätewarte. Außerdem muss nicht jede Feuerwehr die Gerätschaften für die Unterhaltung der Atemschutzgeräte vorhalten.

Die Gemeinde Bötzingen hatte bereits im November der Einrichtung und Führung eines Atemschutzpools durch die Freiwillige Feuerwehr Bötzingen auf der Grundlage der vorgelegten Vereinbarung zugestimmt.

Ein ähnliches auf Synergien ausgelegtes Poolverfahren haben die Gemeinden bereits für die Schlauchwäsche und Wartung der Schläuche mit dem Zentrum in March. Bötzingen ist diesem Pool

nicht angeschlossen. Dem gemeinsamen Atemschutz-Pool der Feuerwehren stimmten in der Sitzung am 28. Februar auch die Gottenheimer Gemeinderäte einstimmig zu. Für die Gottenheimer Feuerwehr sei die interkommunale Zusammenarbeit ein großer Vorteil, eine Entlastung, betonten Feuerwehrkommandant Dominik Zimmermann und sein Stellvertreter Simon Schätzle, die in der Sitzung anwesend waren. (ats/ma)